

Clowns, Weinberge und ein Lieblingsplatz

Die Bürgerstiftung Rottweil hat wieder ihre Förderpreise vergeben und unterstützt zudem Seniorenprojekte aus dem „Geschwister-Knittel-Fonds“.

■ Von Stefanie Siegmeier

ROTTWEIL. Ideen für ehrenamtliches Engagement gibt es viele. Doch oft fehlt das Geld. Mit der alljährlichen Ausschreibung ihrer Förderpreise eröffnet die Bürgerstiftung Rottweil Ehrenamtlichen ganz neue Perspektiven.

Erst kürzlich wurden die ausgewählten Projekte vorgestellt und die Preisträger mit den Spendenschecks bedacht.

Seit mittlerweile 19 Jahren unterstützt die Stiftung bürgerschaftliches Engagement und ermöglicht mit der Ausschreibung verschiedener Förderpreise alljährlich ganz unterschiedliche Angebote.

Stiftungs-Präsident Carsten Brüner, der die Preisträger in den Räumen der Volksbank begrüßte, freute sich, dass es wieder so viele interessante Einsendungen gegeben habe und so vielfältige Angebote unterstützt werden könnten.



Die Bürgerstiftung hat dieser Tage Förderpreise in Höhe von 14.000 Euro vergeben. Zehn Projekte wurden berücksichtigt. Foto: Sigmeyer

14.000 Euro

In diesem Jahr werden zehn Förderpreise im Wert von 14.000 Euro vergeben. Die Bürgerinitiative für eine Welt ohne atomare Bedrohung erhielt für das Internationale Jugendprojekt „Our Cities 2030“ 2000 Euro, der Erwachsenenospizdienst der Malteser freut sich

über 1000 Euro für ein Seminarwochenende für die Ehrenamtlichen der Hospizgruppe.

Für die Bewirtschaftung der Rottweiler Bürgerweinberge erhält der Verein Civitis Bürgerweinberg Rottweil 3500 Euro. Für eine einheitliche Einsatzrüstung erhält die BRH Rettungshundestaffel Rott-

weil-Hegau 500 Euro, für die Umgebungsgestaltung Piratenschiffprojekt bekommt der Förderverein 500 Euro. Über 1000 Euro für Sitzgelegenheiten im Rathausgarten mit Sonnenschutz freut sich der Musikverein Hausen.

Für das Projekt „Unser Lieblingsplatz“ – Eine Ruhe- und

Lesecke für die Ganztagsbetreuung – erhält der Förderverein Grundschule Gölldorf 1000 Euro. 1000 Euro gibt es auch für das Projekt „Outdoorfitness am Neckar“ vom Turnverein Rottweil. Für die Jubiläums-Poloshirts für das 50. Jugendzeltlager freut sich der TSV Gölldorf über 1500 Euro.

Und 2000 Euro erhält der Bürgerverein Altstadt-Rottweil für die Ertüchtigung des „Café Robert“ im Haus der Vereine.

10.000 Euro

Weitere 10.000 Euro wurden aus dem „Geschwister-Knittel-Fonds“ für das Senioren-Up-Projekt ausgeschüttet. Fünf

Projekte wurden hier bedacht. 1960 Euro gehen an die Ü60-Seniorenveranstaltungen Gölldorf, 2000 Euro gibt es für den DRK-Ortsverein Bösingens für den ehrenamtlichen sozialen Fahrdienst „s Bussle“ der Senioren.

1500 Euro gehen an die „Kreativwerkbude Aus-Schlachthaus“ Deißlingen, und das Altenzentrum St. Elisabeth erhält 3560 Euro für Gesundheitsclowns im Seniorenheim. Das Team Seniorenaktivitäten Zepfenhan freut sich über 980 Euro für den Ausflug nach Überlingen zum Apfelzüge.

Jedes Jahr schüttet die Bürgerstiftung Geld für ehrenamtliches Engagement aus. Für einen Förderpreis können sich Einzelpersonen oder Initiativen ebenso bewerben wie Vereine, Schulen, Kindergärten oder soziale Einrichtungen. So vielfältig wie die Bewerber können die Ideen sein: Projekte aus Umwelt- und Naturschutz, Kultur und Jugendhilfe können ebenso gefördert werden, wie aus den Bereichen Bildung, Brauchtum oder Gesundheitspflege.

Die neuen Ausschreibungen sind ab Herbst auf der Homepage der Bürgerstiftung Rottweil einzusehen, ließ Vizepräsidentin Miriam Kammerer abschließend wissen.